

Einmal Touareg - immer Touareg?

Beitrag von „IT-CS“ vom 16. Juni 2008 um 08:20

Hallo Leute,

so nun meine T-Story. Es began 2003 mit der Maßnahme meinen Audi TT, der aus dem Leasing auslief zu ersetzen. Bei der Fahrzeugsuche stolperte ich dann über den Touareg, der zu Anfang 2003 als TDI angekündigt wurde. Nach langer Wartezeit ca. 9 Monate bekam ich endlich einen R5 TDI mit Schaltung. Ich war sehr zufrieden damit, trotz der Kinderkrankheiten die er hatte, nur es fehlte mir die Automatik. Somit bestellt ich mir dann einen mit Automatik, den ich Ende 2004 bekam. Diesen fuhr ich bis Anfang 2008 und ersetzte den Dicken durch den V6TDI, der mich Aufgrund der deutlichen besseren Gewichts - Leistungs - Verhältnis überzeugte. Jeder Dicke hatte seinen Reiz, der Schalter war sehr sparsam, der R5 Automatik der gemütliche und der V6TDI der sportliche, ausreichend Dampf in allen lebenslagen. Meine persönliche Verbrauchstabelle der drei, der R5 Schalter so ca. 10 L / 100Km, der R5 autom. ca. 10,8L und der V6TDI liegt zur Zeit bei 11,2 l/100 (alle Werte selbst errechnet, da MFA immer daneben liegt). Alles in allem liebe ich meinen Dicken. 🤔

Die ganze Hetze gegen die SUV geht mir hier in Deutschland langsam auf den Zeiger. Somit habe ich zwei Möglichkeiten, ich bleibe in Deutschland und fahre Fiat 500 oder auswandern, in Länder in der die Neidgesellschaft nicht so ausgeprägt ist, bzw. staatlich auch noch unterstützt wird.

Sorry, kann nach den letzten Äußerungen so genannter deutscher Politiker so langsam verzweifeln. 🙄

Viele Grüße, Jörg